

** Rundwanderung von Seis zur Tuffalm und zum Hofer Alpl

Die familieneignete Rundwanderung führt vorbei am Völser und Huberweiher durch viel Wald zur malerisch gelegenen Tuffalm und weiter zum idyllischen Hofer

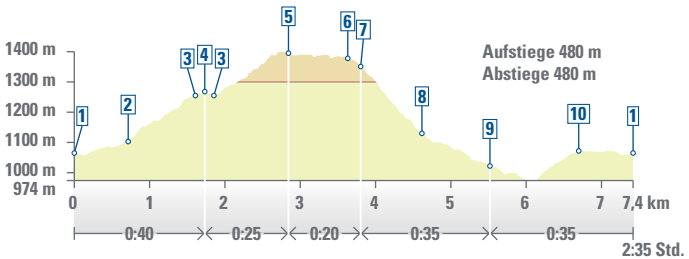
Alpl – eine kulinarische Genussstour mit Bademöglichkeit, auf breiten, gut befestigten Waldwegen.

►► Wir starten unsere Wanderung an der Zufahrt zum Wanderparkplatz am **Infopoint 1**. Hier folgen wir dem Wegweiser Nr. 1 („Völser Weiher“) am Tennisplatz vorbei. Wir passieren den Gasthof Waldsee und den verschifften Uferbereich des **Völser Weihers** (→ Kasten, S. 110). Nach einer Schranke öffnet sich zur Linken die Wasserfläche des Huberweihers (kein Badeseel!)

Etwa 10 Min. nach dem Start folgen wir an einer Weggabelung **2** dem Weg Nr. 1 („Tuffalm“) nach rechts durch schattigen Nadelmischwald beständig bergan. Von Wurzelwerk durchzogene Abschnitte wech-

Völser Weiher im Winter





seln mit gepflasterten Passagen, an besonders steilen Stellen geht es über Holzbohlenstufen. Immer wieder spitzen im Süden die Nordwände von Hammerwand und Tschafatschspitze zwischen den Baumwipfeln hervor.

Ungefähr 0:20 Std. nach der Gabelung passieren wir ein Viehgatter. Hier endet der Wald, und wir wandern über weite Almflächen bergan bis zu einer Weggabelung **3**. Zur Linken thront nur knapp 5 Min. entfernt auf einer Wiesenkupe die **Tuffalm 4**. Die Hütte wurde 2007 zur schönsten Alm Südtirols auserkoren! Der Abstecher wird, ob wir nun schon hungrig sind oder nicht, mit tollem Blick bis zum Bozner Talkessel und dem Ritten belohnt. Und ein Mittagsschläfchen auf der weiten, welligen Wiesenfläche, das ist immer drin!

Zurück zur Gabelung **3** und hier links weiter auf breitem Kiesweg in den Wald hinein. Etwa 0:15 Std. nach der Tuffalm schwenkt der Weg schließlich nach Südwesten und quert den sprudelnden **Völser Bach**, der hoch über uns in den Wänden des Jungschlern entspringt.

Gut 10 Min. nach der Bachquerung nehmen wir an einer Gabelung **5** den unteren Pfad Nr. 1A Richtung „Hofer Alpl“. Von Wurzeln durchsetzt führt er durch den Wald bergab, bis wir nach knapp 0:15 Std. einen breiten Fahrweg **6** erreichen. Hier links und nach wenigen Metern rechts Richtung „Hofer Alpl“ (Nr. 1A). ▶

Länge/Gehzeit: ca. 7,4 km, 2:35 Std.

Charakter: überwiegend schattige Familienwanderung mit mäßig steilen Auf- und Abstiegen auf gut befestigten Wegen.

Markierung: rot-weiß markiert, **1** bis **5** Nr. 1, bis **7** Nr. 1A, bis **8** Nr. 3, bis kurz nach **9** Nr. 8a/8, bis zum Völser Weiher Nr. 2.

Ausrüstung: festes Schuhwerk und Badesachen (Völser Weiher!).

Verpflegung: Einkehr am Völser Weiher im Gasthof Waldsee bei **1** sowie auf der Tuffalm **4** (April bis November und in den Weihnachtsferien) und dem Hofer Alpl **7** (April bis November und in den Weihnachtsferien, Ende Dezember bis Anfang März nur Fr–So). Kiloschweren Proviant muss man auf dieser Tour nicht mitschleppen!

Wanderkarte: Tabacco 029, Schlern-Rosengarten, 1:25000.

Hin & zurück: großer Wanderparkplatz am Völser Weiher 2 km oberhalb von Völs (beschildert). Mit dem Bus 170 von Bozen oder dem 176 von Seis bis Völs (Halt am Kreisverkehr). Von dort etwa eine halbe Stunde auf dem Weg Nr. 1 zum Völser Weiher. Zurück letzter Bus 170 19.52 Uhr, letzter Bus 176 17.43 Uhr.



Hofer Alpl mit Schlern

► Der Wald öffnet sich und wir stehen vor dem **Hofer Alpl 7** mit Panoramaterrasse und Streichelzoo samt Ziegen und Hasen – Kinderherz, was willst Du mehr? Kräftige Käsenocken, danach einen Löwenzahnschnaps und dabei den Bozner Talkessel und den Ritten immer im Blick – da kommen auch die Eltern zu ihrem Recht.

Vom Hofer Alpl führt der geröllige Pfad Nr. 3 steil bergab, zunächst durch Almwiesen, dann durch Nadelwald. Immer wieder erheischen wir einen Blick auf die Hammerwände oder Völs und Schloss Prösels.

Etwa 0:20 Std. nach dem Hofer Alpl gabelt sich inmitten eines Lärchenhains der Weg **8**. Wir halten uns rechts auf dem Pfad 8a Rich-

Der Völser Weiher

Südtirol hat nicht gerade viele Badeseen, da ist Völs natürlich mit seinem Weiher gut dran. Angelegt wurde er als Karpfenteich für die Herren des Schlosses Prösels, schließlich brauchte man den Fisch für die vielen Fastentage im Jahr. Der am Rand moorige und teilweise verlandete kleine See hat eine Badeanstalt und unweit davon ein Gasthaus aus Holz. Wer will, kann hier ein Ruderboot mieten – auf jeden Fall lohnt sich vor oder nach der Wanderung ein Sprung ins kühle Nass!

tung „Tuffalm“ und „Völser Weiher“ bis zu einem breiten Fahrweg, der nach wenigen Minuten in den von oben kommenden Weg Nr. 8 mündet und in der Folge stetig bergab führt.

Knapp 0:15 Std. nach der Gabelung taucht am linken Wegesrand ein **Wasserreservoir** mit einigen Sitzbänken auf. An seinem Nordufer gabelt sich der Weg **9**, wir bleiben auf dem Weg Nr. 8 und queren etwa 10 Min. später abermals den Völser Bach auf einer Brücke (einige Meter oberhalb der Brücke führt ein Pfad zu einer seichten Platsch- und Badestelle!). Ab hier geht es mit der Nr. 2 Richtung „Völser Weiher“ leicht bergan.

Wir passieren eine gemauerte Quellfassung und ein altes **Kruzifix** und wandern dann durch Nadelmischwald bergan. Zur Rechten plätschert ein Rinnsal, das wir bald auf einem Holzsteg queren. Etwa 10 Min. nach dem Kruzifix mündet unser Weg in einen breiten Fahrweg **10**. Hier folgen wir dem Wegweiser Nr. 2 zum „Völser Weiher“, treffen wenig später auf den Hinweg und gut 5 Min. danach auf den Startpunkt **1**. ■

